
Protokoll über die Sitzung des Bau- und Umweltausschusses am 19.09.2023

Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 18:30 Uhr
Ort: Versammlungsraum Rathaus
(Berliner Str. 30, 15848 Beeskow)

Teilnehmer:

Vorsitzender: Wusterhausen, Axel , *Mitglieder:* Lenhardt, Norbert , Pachtner, Georg , Scholz, Sieghard , Wiebicke, Sven , *Sachkundige Bürger:* Gutsche, Dieter , Hoff, Astrid , Sommer, Karlheinz , *Mitarbeiter der Verwaltung:* Bartelt, Kerstin , Schulze, Steffen ,

entschuldigt:

Mitglieder: Birnack, Eberhard , Engel, Marco , Rudolph, Hartmut , *Sachkundige Bürger:* Bader, Lutz , Baumann, Christoph , Breitung, Rene , Czaplinski, Robert , Falkenhof, Kristin , Kossatz, Marcel , Neumann, Jens ,

A) öffentlicher Teil

TOP 1 Feststellung laut Geschäftsordnung

1.1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung

Die Sitzung wurde ordnungsgemäß einberufen.

1.2. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit wurde mit 5 Abgeordneten und 3 sachkundigen Einwohnern festgestellt.

1.3. Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde einstimmig beschlossen.



Kreisstadt
BEESKOW



Mitglied der Arbeitsgemeinschaft
»Städte mit historischen Stadtkernen«
des Landes Brandenburg

Sprechzeiten:

Dienstag und Donnerstag:
9 - 12.30 und 13.30 - 18 Uhr
Freitag: 9 - 12.30 Uhr
Montag und Mittwoch:
Termine nach Vereinbarung

Bankverbindungen:

Sparkasse Oder Spree
BLZ: 170 550 50 | Konto: 2108801173
Raiffeisen-Volksbank Oder Spree eG
BLZ: 170 624 28 | Konto: 8800

Index:

1.4. Einwohnerfragestunde

Frau Huchatz:

- kommen für die Herstellung des neuen Geh- und Radweges in Kohlsdorf Kosten auf die Anlieger zu? Werden die Straßenlaternen erneuert und wenn ja, können diese wiederverwendet werden? Werden Beiträge erhoben?

Frau Bartelt:

- es handelt sich hier um eine Straßenbaumaßnahme nach KAG, somit werden keine Beiträge von den Anliegern erhoben
- lediglich Kosten der Zufahrten müssen von den jeweiligen Anliegern getragen werden
- die Straßenbeleuchtung wird erneuert, die alten Laternen können nicht wiederverwendet werden

Herr Wüstenberg;

- sind in den bebauten Wohngebieten die Ausgleichs- und Ersatzpflanzungen vollständig umgesetzt worden?

Frau Bartelt:

- viele Ausgleichsmaßnahmen fanden auf den privaten Bauparzellen statt
- die städtischen Maßnahmen wurden umgesetzt

Herr Schulze:

- lediglich die Kompensation zum Baugebiet Am Mühlenberg ist noch umzusetzen
- hierfür muss die Berechnung noch aktualisiert werden

TOP 2 Protokollkontrolle vom 06.06.2023

Das Protokoll wurde bestätigt.

TOP 3 Vorstellung Straßenbau Gartenstraße Bereich Speicher

Herr Bastian vom Ingenieurbüro Hoch- u. Tiefbau eG stellte den Anwesenden das Projekt vor.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Beeskow beschließt den Ausbau des Geh- und Radweges in der Ortslage Kohlsdorf.

Der Ausbau des Geh- und Radweges beginnt am Knotenpunkt Kohlsdorfer Straße / Neue Heimat und endet an der Ortstafel Ortsausgang in Richtung Tauche.

Der Geh- und Radweg wird grundhaft ausgebaut. Er erhält eine Breite von 2,50 m in Pflasterbauweise mit einem beidseitigen, jeweils 0,50 m breiten Bankett. Die Ausbaulänge beträgt ca. 785 m.

Aufgrund des teilweise schmalen Abstandes zur Landesstraße L 422 werden Wurzelbrücken im Bereich der Altbäume notwendig.

Die Regenentwässerung erfolgt überwiegend oberirdisch, über ein einseitiges Seitengefälle des Weges, in die angrenzende Grünanlage. Im Bereich des Ortsausgangs Richtung Tauche muss auf einer Länge von 160 m das anfallende Regenwasser über eine offene Regenwassermulde gesammelt werden, die Überlaufschächte erhält. Die Regenwasserabläufe werden mittels einer Regenwasserleitung zusammengeführt und durch die Landesstraße in eine Sedimentationsanlage geleitet, die das gereinigte Wasser in ein vorhandenes Sickerbecken einleitet. Dieses Becken muss nachprofiliert werden (Senke im Bereich der Glascontainer).

Auf der gesamten Ausbaulänge wird die Straßenbeleuchtung erneuert.

Abstimmungsergebnis:

Abgeordnete: 5
sachk. Einw.: 3

Ja: 5
Ja: 3

Nein: 0
Nein: 0

Enthaltungen: 0
Enthaltungen: 0

Frau Bartelt stellte die einzelnen Ergebnisse der Befragung der Eigentümer vor. Daraus ergibt sich, dass für die Verwaltung lediglich bei der Fläche im Tränkeweg Handlungsbedarf besteht. Diese Fläche könnte über eine Änderung der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung entwickelt werden. Der Eigentümer übernimmt die anteiligen Kosten der Planung. In diesem Zusammenhang könnten zwei weitere Abrundungsflächen geprüft werden, wofür Anträge in der Verwaltung vorliegen.

Kosten wurden bei der Fördermittelbehörde beantragt und zwischenzeitlich auch bestätigt. Eine entsprechende Anpassung im Haushalt wird im Hauptausschuss behandelt

- Frau Bartelt: Der LAG-Vorstand hat 3 Fördermaßnahmen der Stadt Beeskow positiv bewertet. Somit können bis zum 30.10.23 folgende Förderanträge eingereicht werden:
 1. Vereinshaus Bahrendorf
 2. Flutlichtanlage SFZ
 3. Umstellung Heizungsanlage Flußbadeanstalt
- Der Förderantrag für die Herstellung des Friedhofsweges erhielt nicht genügend Punkte.
- Frau Bartelt: Der Weg am Tiergehege gegenüber der Total-Tankstelle soll instandgesetzt werden. Diese Maßnahme ist aus Unterhaltung für 2023 und 2024 geplant. Der Weg in Verlängerung der Rouanetstraße, der in der Senke immer besonders modrig ist, soll in diesem Zusammenhang mit Pflaster befestigt werden.

Axel Wusterhausen
Vorsitzender des Bau- und Umweltausschusses

Für die Protokollführung

Kerstin Bartelt